

Zentrum Wasserstoff.Bayern (H2.B)

Pressekontakt:
Fabian Pfaffenberger
Leiter Öffentlichkeitsarbeit

Fürther Straße 250, 90429 Nürnberg
Telefon +49 911 56854-9229
fabian.pfaffenberger@h2.bayern
www.h2.bayern

15. Dezember 2020

Presseinformation

Wolf Power Systems als 100. Mitglied im Wasserstoffbündnis Bayern geehrt

Die Wolf Power Systems GmbH, ein Unternehmen der WOLF GmbH Mainburg, wurde als 100. Mitglied im *Wasserstoffbündnis Bayern* geehrt. Coronabedingt konnte die Übergabe der Urkunde durch den bayerischen Wirtschaftsminister Hubert Aiwanger und Prof. Dr. Peter Wasserscheid, Vorstand des Zentrum Wasserstoff.Bayern (H2.B), nicht persönlich in Mainburg erfolgen.

Stefan Seeliger, Geschäftsführer der Wolf Power Systems GmbH, nahm die Urkunde stellvertretend in Empfang: „Als Unternehmen der WOLF GmbH Mainburg freuen wir uns sehr über die Aufnahme in das Wasserstoffbündnis Bayern und die Begrüßung als 100. Mitglied in diesem starken Verbund. Besonders stolz sind wir, fast zeitgleich das erste Wasserstoff-BHKW der Wolf Power Systems im Leistungsbereich von 50 kW elektrischer Leistung der Öffentlichkeit vorstellen zu dürfen. Wir möchten mit diesem Engagement auch dafür werben, Lösungen der nachhaltigen und klimaneutralen Energie- und Wärmeversorgung in der strategischen Ausrichtung des Wasserstoffbündnis Bayern zu unterstützen.“

Staatsminister **Hubert Aiwanger** begrüßt das stetige Wachstum des Wasserstoffbündnis Bayern und die Aufnahme von Wolf Power Systems: „Bayern setzt konsequent auf Wasserstoff. Wir wollen „Made in Bavaria“ zum H2-Gütesiegel machen. Das schaffen wir mit dem starken Rückhalt aus Wirtschaft und Wissenschaft. Ich freue mich deshalb sehr, dass unser Wasserstoffbündnis jetzt mit Wolf Power Systems bereits über 100 Mitglieder umfasst. Die unterschiedlichen Einsatzmöglichkeiten bieten unserer heimischen Industrie viele Möglichkeiten, ihr Knowhow einzubringen und neue Geschäftsfelder zu erschließen.“

Das im September 2019 von der Bayerischen Staatsregierung mit zentralen Akteuren einer zukünftigen Wasserstoffwirtschaft geschlossene Wasserstoffbündnis Bayern fasst mittlerweile mehr als 130 Bündnispartner aus Wirtschaft, Wissenschaft, Verbänden und Politik. Die Mitglieder erklären, dass sie zur Stärkung und zum Ausbau der Technologiekompetenz Bayerns im Bereich innovativer Wasserstofftechnologien beitragen werden und die Aktivitäten des Zentrum Wasserstoff.Bayern (H2.B) unterstützen. Das H2.B dient dabei als Schnittstelle und koordiniert die Aktivitäten im Wasserstoffbündnis.

„Es ist höchst erfreulich, dass das Wasserstoffbündnis Bayern nach etwas mehr als einem Jahr bereits über 130 Mitglieder hat. Mit Wolf Power Systems ist ein innovatives Unternehmen im Bereich der dezentralen Energieversorgung als 100. Mitglied in das Bündnis eingetreten“, so **Prof. Peter Wasserscheid**. „Wasserstoff-BHKWs werden in Zukunft ihren Beitrag bei der Energiewende leisten,

Initiiert durch



Bayerisches Staatsministerium für
Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie

denn neben der Wasserstoff-Nutzung in der Mobilität und der Industrie spielt auch der Wärmemarkt eine wichtige Rolle. Insgesamt ist ein starker Heimatmarkt zur Technologiedemonstration wichtig, denn erfolgreiche Technologiedemonstration ist die Grundlage für einen weltweiten Technologieexport.“



Geschäftsführer der Wolf Power Systems GmbH, Stefan Seeliger (Bild: Wolf Power Systems)



Logo des Wasserstoffbündnis Bayern

Die laufend aktualisierte Liste der Bündnispartner des Wasserstoffbündnis Bayern finden Sie hier:

www.wasserstoffbueundnis.bayern

Ihr Ansprechpartner für Presse und Medien

Fabian Pfaffenberger

Leiter Öffentlichkeitsarbeit

Tel: +49 (0) 911 56854-9229

Mail: fabian.pfaffenberger@h2.bayern

Sie finden alle Pressetexte sowie weiterführende Infos und Fotos unter:

www.h2.bayern/presse/